

H. S. v. 16. 019

Wien, 14. Mai 1879

Grußnachrichten Herr!

Meinen herzlichsten Dank für Ihre
freundlichen Zettel, darauf ich zu meinem
großen Freude nachsehen, daß Sie mein
Zuschickung nicht ungütig aufgenommen.
Die Höhe der Beiträge meiner Fiskal-
Schwemme variirt zwischen 2, 3, 5 u. 10 fl.
Ich würde Sie bitten, falls Sie so freundlich
sind, sich an dem Unternehmern zu
betheiligen, dies mit dem nachhergeordneten
Beträgen zu thun, dieselben aber mir auch
möglichst (nicht bereits) nachzuweisen. Ich
hoffe Sie die Anweisung der Aufsicht
stellen der Anweisung (Herr).

mit besten
Grüßen

1844

Ms. 10.2
Sub. 10.2

